

PYC gewinnt „Das Grüne Band“

Der Potsdamer Yacht Club ist im Jahr 2021 Preisträger bei der Initiative „Das Grüne Band für vorbildliche Talentförderung im Verein“, die seit 1986 von der Commerzbank und dem DOSB konsequente Nachwuchsarbeit im Leistungssport mit einer Förderprämie von je 5.000 Euro würdigt. Der PYC ist bundesweit einer von lediglich 50 Vereinen, deren Nachwuchsarbeit als außergewöhnlich eingeschätzt wird.

Jugendobmann Hartmut Papenthin: „Wir sind stolz und froh, dass unsere umfangreiche und intensive Jugendarbeit in diesem Jahr zu einer Auszeichnung führt. Auch in den Vorjahren gehörten wir stets zu den Finalisten. In diesem Jahr hat sich die Arbeit der beiden hauptamtlichen Trainer Katharina Steinmüller und Mark Bayer nun ausgezahlt. Wir danken den Mitgliedern des PYC sowie der Jury des „Grünen Bandes“ für Ihre Unterstützung und Anerkennung der Anstrengungen, die der PYC unternimmt, um in Berlin und in Deutschland zu den erfolgreichsten Yachtclubs zu gehören.“ Ein schöner Erfolg im 100. Jahr des Bestehens der Jugendabteilung!

Die Details zum Grünen Band sind [hier \(https://www.dasgrueneband.com/\)](https://www.dasgrueneband.com/) einzusehen.



Laser Europeans Porto 2019 © neuza aires pereira

Fotos: Mark Bayer, Neuza Aires Pereira

Yacht Club San Remo: WM der 420er

Am 10. Juli ist die 420er Weltmeisterschaft im italienischen Aregai zu Ende gegangen. Über 400 Segler (200 Mannschaften) kämpften die letzten sechs Tage um die begehrten Medaillen in den Kategorien Men/Mixed, Women und U17. Die Zeit war geprägt

von langem Warten auf Wind aber auch von teils traumhaften Windbedingungen um 15 Knoten, Sonnenschein und 30 Grad. Am Ende konnten 10 von 12 geplanten Wettfahrten gesegelt werden.

Clara Held und Johanna von Lepel (BYC) starteten im U17-Feld und belegten am Ende [Platz 35](https://2021worlds.420sailing.org/en/default/races/race-resultsall) (<https://2021worlds.420sailing.org/en/default/races/race-resultsall>) von fast 70 Booten. Besonders zu erwähnen sind zwei Platzierungen unter den Top Ten bei anspruchsvollen Wellenbedingungen. - Weiter so!

Daniel Zepunkte



Foto: © Andrea Lelli

2. Spieltag der Deutschen Segel-Bundesliga in Hamburg

Nach dem unglücklichen letzten Rennen am Bodensee, waren wir in Hamburg motiviert, einen vorderen Platz zu ersegeln. Die Alster zeigte sich dabei allerdings von ihrer schwierigen Seite. Der Wind drehte enorm und war teils sehr sporadisch auf dem See verteilt.

Grundsätzlich waren wir aber mit unserer Leistung am ersten Tag zufrieden und beendeten den Segeltag auf dem 2. Platz. Der nächste Tag brachte ähnliche Bedingungen. Die Taktik war sehr herausfordernd und teilweise unvorhersehbare Winde wüfeln das Feld durcheinander. Nicht selten wurde vom fünften oder sechsten Platz auf den ersten vorgefahren. Unser Highlight war ein sehr gelungener Steuerbordstart, durch den wir uns früh im Rennen als Erste positionieren konnten. Auf dem letzten Downwind-Kurs schief der Wind aber dermaßen ein, dass uns ein Gegner noch überholte. Das passierte uns auch noch in anderen Rennen. Nichtsdestotrotz konnten wir den zweiten Tag mit einem dritten Platz beenden.

Am letzten Tag hieß es dann nochmal alles geben. Erste Plätze waren gefolgt von sechsten und andersrum. Wir konnten uns aber immer im oberen Tabellenbereich halten. Im letzten Rennen mussten wir dann einen zweiten Platz segeln, um auf Treppchen zu kommen. Das Rennen begann sehr stark, wurde dann aber durch ein schlechtes Gennaker Bergemanöver in den Sand gesetzt und auf dem vierten Platz beendet. Das bedeutete auch am Ende einen vierten Platz in der Gesamtwertung. Sehr bitter, war doch die Tür nach oben weit offen und ein zweiter Platz drin. Wir entgingen einer Sektdusche doch ist der vierte Platz natürlich nicht zufriedenstellend und wir hatten uns mehr erhofft.

Nächste Woche geht es dann in Kiel weiter. Hier darf sich das Jugendliga-Team um Elias Böttger (Marc Munier, Hannes Papenthin, Albert Paschen) beweisen.

Das Team aus Hamburg bedankt sich für die Unterstützung aus der Heimat und bei allen Mitgliedern des Potsdamer Yacht Club. *Elias Böttger, Moritz Kahl, Paul Estrada Pox, Mike Przybyl*



Foto: © DSBL / Lars Wehrmann

Gratulation zum 160. Geburtstag

Am Samstag, den 10.07., war die Terrasse des PYC mit festlich Gekleideten gut besucht - natürlich mit dem gehörigen Abstand. Aus ganz Deutschland waren Freunde und Verwandte angereist, um mit Elisabeth und Bertold Banse deren gemeinsamen 160. Geburtstag zu feiern.

Die Hälfte des Vorstandes kam vorbei, um die Jubilare zu ehren und sich für die 15 Jahre aktive, fürsorgliche und kompetente Arbeit an unseren Schiffen, an Haus und Hafen zu bedanken. Auch heute noch wirken Bansas im Hintergrund, aber beim Auf- und Abklippen auch direkt, und unterstützen somit den reibungslosen Ablauf des Geschehens – und ihren Sohn Sven.

Wir wünschen der Familie Banse ein frohes, gesundes und unbeschwertes gemeinsames Leben!

Irene Schifferer



Fotos: Katharina Storch

Törngrüße



Fotos: Gordon Voss



Mehr Schweden geht nicht.

Herzliche Grüße von Tärnö und Bokö (schwedische Schäre ohne Bewohner!)

Gordon und Renate Voss

Termine

| | |
|-------------------------|----------------|
| 3. Ferienregatta (BYC) | 14.07.2021 |
| 4. Ferienregatta (PYC) | 21.07.2021 |
| 5. Ferienregatta (SV03) | 28.07.2021 |
| 6. Ferienregatta (SV03) | 04.08.2021 |
| Mittwochsregatta | 11.08.2021 |
| Potsdamer Kanne | 14./15.08.2021 |

Bis auf Weiteres:

- liegen die Anwesenheitslisten mit der Bitte um Eintragung für Sie aus. Alternativ besteht auch die Möglichkeit, sich durch das Scannen eines QR-Codes anzumelden.
- wird im Interesse aller um die Berücksichtigung der Regeln zur Vermeidung der Ausbreitung des Coronavirus gem. [SARS-CoV-2-Infektionsschutzmassnahmenverordnung \(https://www.berlin.de/corona/massnahmen/verordnung/\)](https://www.berlin.de/corona/massnahmen/verordnung/) gebeten.

Sigrun Putjenter, 12.07.2021